

Presseinformation

vom 7. September 2010

TLG IMMOBILIEN revitalisiert weiteren Teil des MAFA-Areals in Halle

Neubau eines E-Centers in der Merseburger Str./Pfännerhöhe

Rund 7 Mio. Euro investiert die TLG IMMOBILIEN in den Neubau eines Einkaufskomplexes mit E-Center (Edeka) und angeschlossener Mall und revitalisiert damit einen weiteren Teil des MAFA-Areals (Werk IV) im Karree Merseburger Str., Pfännerhöhe, Turmstraße und Karl-Mesebergstraße in Halle. Das geplante Grundstück, für das ein rechtskräftiger B-Plan (Nr. 88.5 B) vorliegt, hat eine Fläche von ca. 24.000 m².

Der projektierte Einkaufskomplex wird über eine Gesamtmietfläche von 6.179 m² verfügen und den Kunden 301 Stellplätze bieten. Hauptmieter ist die EDEKA-Minden-Hannover, die neben einem E-Center auch die Vermietung an einen Fachmarkt und an weitere kleinere Einzelhandels-, Dienstleistungs- und gastronomische Einrichtungen übernimmt. Die einzelnen Nutzer gruppieren sich um eine zentrale Mall. Neben dem E-Center und dem Fachmarkt sollen eine Apotheke, ein Lotto- und Presseshop, ein Blumenladen, ein Friseur sowie drei kleinere gastronomische Einrichtungen entstehen. Die Anlieferung für das E-Center erfolgt über die Turmstraße. Der Grünbereich Ecke Pfännerhöhe/Merseburger Str. wird erhalten und aufgewertet.

Bereits im September 2010 beginnt der Teilabbruch der nicht nachnutzbaren Bausubstanz der ehemaligen Maschinenfabrik und Eisengießerei Wegelin & Hübner AG. Die Fertigstellung und Übergabe an EDEKA ist für September 2011 vorgesehen.

Ausführliche Verhandlungen, insbesondere mit dem Landesverwaltungsamt (Referat Denkmalschutz), waren der Erteilung der Abbruch- und Baugenehmigung vorausgegangen. Erzielt wurde ein Kompromiss, der die Erhaltung und denkmalgerechte Sanierung der Klinkerfassade entlang der Merseburger Str. sowie des Turms vorsieht. Originale Stahlstützenjoche und Teile der Dachkonstruktion der ehemaligen Hallen werden geborgen und in den Mall-Bereich integriert. „So entsteht der historische Raumeindruck neu und wird für die Kunden des Einkaufszentrums erlebbar“, erläutert Klaus-Dieter Schwensen, Leiter der Niederlassung Süd der TLG IMMOBILIEN GmbH. Die übrigen Gebäude, die nicht nachnutzbar und in ruinösem Zustand sind, werden abgebrochen. Der gesamte Gebäudebestand ist zuvor umfangreich fotografisch, textlich und zeichnerisch für das Landesverwaltungsamt dokumentiert worden.

Mit diesem Projekt beweist die TLG IMMOBILIEN einmal mehr ihre Kompetenz in der Revitalisierung brachgefallener Industriestandorte. Neben der Verbesserung der Infrastruktur und der Versorgung im südlichen Teil des Stadtgebietes gelingt durch das Vorhaben auch die Erhaltung und Einbeziehung der baukünstlerisch wertvollen Teile eines ehemaligen Industriedenkmals.

Die TLG IMMOBILIEN ist mit ihrem ausgewogenen Angebot in den Marktsegmenten Gewerbe, Büro, Einzelhandel und Wohnen die Nr. 1 für Immobilien in Ostdeutschland. Ihr Geschäft ist das Vermieten, Verwalten, Entwickeln sowie der An- und Verkauf von Immobilien.

Bereits im Jahr 2000 hatte die TLG IMMOBILIEN vis-à-vis des künftigen E-Centers den sog. Lutherhof/Richard-Riedel-Hof, eine Wohnanlage mit 136 Wohneinheiten und 21 Reihenhäusern errichtet. Die Vermietungsquote liegt bei fast 100 %.

Angaben zu EDEKA, dem E-Center und der Vermietung von Handelsflächen erhalten Sie über andreas.laubig@edeka.de